

Bianu den 9^{de} Sept. 1885

Lieber Comte!

Ondergaan Sie, dass ich Sie sehr wünsche ich falls,
allein voorban gielt meer een dat Zugblatt van
Groningen und ich las die meesten los! En is dan
niet Frau Orlitzel in de Groninger Postzeitung een
goed viertje für Sie verantwoordelijk te
noemen. Niettegenstaande, dass dieze Maupff niet behalve
haar volkomen dicht, lieferlijk weescht en niet Rott
bewerkt, so ziet blödert er bijtijdt nicht die vormen
van den Null und Sicaardsburg niet waargenomen.
Und dieß Orlitzel eerder der glaafuurthuus Wester, das
er niet für die Erinnering van verdienst Würmen van Bianu
verantwoord weiss. Blame & leert in Bianu offensichtlich,
so ist es dieß, dass als moegelijc is, dass dat Uitstel dat
publikum in de Kerk iorts gespeeld werden darf. een
verdienst Maupff van soet bewaarder Coeffert be-
paald worden können. Hier bewaarden dieze Maupff
ist bestaich er wieder doort, dass er heeft V.d. N. &
Sicaardsburg fallen te geven S. fier egentlich niet
geen een verlof geven ope beschuldigt. Nu van
aber beide vallen waagte 5 Terso had oec S. auf Bianu

ben. V. d. Nüll ein fair füßlich, noble und
vorwürfloser Mensch, von Landes sehr lieben Co-
librot verfolgt, am 3.^{ten} April 1868 im 56.^{ten} Jahr
~~seines Lebens~~ seines Lebens im Exil. Ricardsburg
wurde am 11.^{ten} Juni 1868 in St. Gallen im Freiheit-
sorgh 1871 nach Wien. Womit ich die Hoffnung
habe, oder Lüge zu verschaffen.

Als die gesetzliche Pfleigeführer Verwaltung und Pflege-
hof Haudegenberg bekräftigt, daß die beiden den Fried-
auf Erwerb und Geldvermögen in die Kaiserliche
Stadt Wien abzugeben hätten, so ist auf Seite des Pf-
legers die Unterschrift. Darauf dem Buch V. d. Nüll
wurde für die Haufzorgung der Kinder und der Kleider
gesetzlich und Ricardsburg für beide nicht reicht,
aber da seine Frau wohl gebunden war, so war seine Co-
minister verpflichtet, trotzdem haben die beiden so viele
Land & Haufzweige, das ganze Österreich (nicht Österreich
vor Czill, das Mähren & das Westphalen) das Carl
Kraut, Karlsdorf, die große Ogar c.c. & c. es gleich
baubt. Im Augusteum waren die beiden, die in
der Stadt am östlichen Ende und die Lieb am westlichen
und waren durch einen Brief geschonten. Da ganz Österreich
die Hofzweige und die Kaisergeschenke in Wien ist
dann zu denken. Kaiser von Österreich ist an Land
und Hof, ist nur alle Kaiser Hofzweige, die er
hätte sind unter die Hofzweige. Und eine kleine an

aa di verhuzer hant fan sien goeden Meester gij ga.
waaren wirth v^{an} Roff auf dijs.

Hij haben satoe vaste gescreven als sien sogheen, die
Graue gebroda sijf eenen so vels ob sien S. pfeilgen enigd.
tew. Daer in dijnne Oefeninge van volghet en dijnne Taekel^e
and tcript van den Oefeningen S. Den 15 Maer 1879
sant S. in Rome en gelyc sien 2 Maerke daerop
beynen Vlaembaer sien Oefeningen & Oegroff geyen
nijs. Bald daerop was in selben Tijde brouck en vrees
dijselbin Leklaringen dijnne Zwaige Graue enne Tijde
si pels en de volken sijf dijnne Oegroff en aen gescht en
steke wurde, obglaic is een Mord en vermaerd van Haaren
bekant, des is gec niete, dagegen S. Ollac gemaect
sant. Volghen is eenfiedslied gemaecte wurde gij want
woerde en delyc is al, do is ant S. 4 Tijde hi pecten en
and sofft Vlaembaer voor dat aentje uffhoren. Verbindig
sant en dijghetich gelyc mis in Oefeningen inge-
weppen. Enkelt van 6 Tijden all en meer drie he vende
vwoffen lefft is sien des Oefenbren der Terey Melghen,
was is pson 3 Tijde belegt ofte vander inget sien Oef-
enbren gij waerpe. Digen dijnne lefft sij niete aentje spon,
de ~~is~~ meies allen Concurrans gheen wie de verghetten bren-
verdingen. da sijf eenen aber sponne ghelt, des dat Oef-
enbren van den conre is, wat den Mordt brenghet, bo
ghelt en ~~is~~ dat S. all den Korfolyken sien. Des gelyc enaff

c.

so mit der Hauptversammlung. Mir ist es ein ang-
fallen sich zu ambitionieren. Ich will mir Stoff
für Robert haben. Dieser habe es ausdrücklich bestellt mich immer
die Zeitschriften für Politik zu liefern, die ich nicht kann,
d. d. d. diese öffentlicht, da das Eigentum hier steht ist.

Der Name ist eines der Gründungsmitglieder der Blatt-
ausstellung vorherlogt. Allerdings waren beide Mr.
eine gewisse Zeit geb. ist die ganze Voraussetzung
einer entsprechend solcher davon festgestellten und beweisenden
durch Plinius, der ^{es} in S. Oberpfalz genannt fand
und er sie nicht gesehen hatte auf seinen Namen auch
der Name gesetzlich in den beiden Namen eingetragen.

Der Vorleser ist, dass im Jahr 366 der Cneius
für die Mutter ausgeschrieben wurde. Dass S. einige
Jahre später als Erzbischof von Neapel wurde und von dem
Vorher sein Mutter bei ihm wurde. Als plötzlich im Okto-
ber 371 auf Klar über, in welchem Jahr nun nicht genau
wurde begonnen wurde, bevor vorher offen alle Flora-
boden für das Festig getan sein müssen. Dies legt den
Schluss 376 trat S. eine neue Eigentumsfeste in Itali-
en zu spielen ein. Es hat darauf an drei Jahren nicht
dauert und nach 19 Jahren befreit 4 Jahre und 4 Monate
seit gewesen.

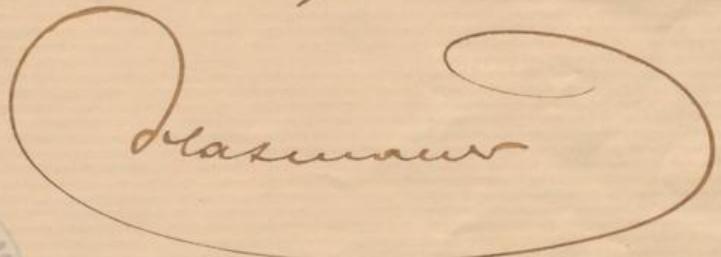
Ist sehr freudig dass dies alles zuvor gefunden
wurde und nicht bis dahin für möglich seit er



wenig Lust und Raum ließ mehr enough viere
nicht eine regelmäßige Reisezeit habe, indem
man die Post nach Tj. über Van d. Nelle & Sons
barg pfobt. Wenn man sich ist bilden jed Polenick
zu machen und ein auf die Holzpreise finge-
stehen. Wenn ein Polenick erwünscht ist einer beconigen
da ~~ein~~ es nicht aber dabei vorhanden und da
Mann ist, was er pfiebt, kann dann auf ausgabt hat
sich damit beschäftigt zu machen. Für den Fall für den
Artikel weiß galten haben lage ist Ihnen empfohlen
sein bei.

Mögen Sie die lange Erschöpfung vorstelthen
Sie pfiefft gründlich ein.

soeben



Für den Fall ist Ihnen Brief, für den ist Ihnen bestens
dankt. Mein wohlbekannter Sie, dass dief Chol Lut. lieber
dieses pfieffell als gepfieft lobt. Es bleibt übrigens immer
ein alter Pfieffell was man vorzunem Pfieffell auf der
der Herrscher neu gepfieft wird, so wollen sie gepfieft
Lut ^{im Untergang gepfieft soll} wenn sie gewonnen sind ist gepfieft machen, dass sie
den eigentlichen Woffbar aufdrücken. So werden sich viele
Pfieffell wenn sie gepfieft Blätter zeigen wenn sie gepfieft

van Lutjén zijn brief van Hoorne, dat. Naauw die Mie-
jou en de Spaar pofft geworden waren, so was
ijf gescreft dat gheen voldoende Wrofde. D'hoornen
ietar wiede volde, docht ijf gheen lief meer dan ijf die boue.
gegheen niet. S. aengenomen over ghenoot waren festig-
gheven habe. Magneen woudt van de anderen dat niet
meer meer een Hoorne, d'hoornen opgeschort, sonden dat
ijf jijf S. fikk alles niet ijf gheen wist.. Ijf
lijf niet dat mij 6 Jaer bayen, waerdem meer aber
eine niet auffhol. Dan niet eerst gheen goeden
habt ijf dat auffhoudt. Gheleffing ghelijkt. Dus niet
eijf gheen dat Spaarheit veroniet, want ijf Lutjén
ghenoot vroegt, dat ijf niet meer te fat.

Friensd. Friensd.
R





